

„Die Ampeln schalten auf Grün“

Ausblick auf die neue Saison am Nürburgring

2011 erwartet die Besucher ein abwechslungsreiches Programm voller Motorsport sowie weiterer sportlicher und kultureller Highlights



Inhaltsverzeichnis

Ausgabe 1 / 2011

„Die Ampeln schalten auf Grün“ - Ausblick auf die neue Saison am Nürburgring	1
Newsticker	1
Der neue Nürburgring Botschafter Hubert Hahne im Interview	2
Erfolgsmeldungen I	3
Menschen am Nürburgring: Markus Kaltenbach und Yukihiro Maeda	4
Meldungen aus den Geschäftsbereichen	4
„Der Nürburgring ist für mich ...“	5
Erfolgsmeldungen II	5
Veranstaltungsübersicht	6
Kommende Highlights: VLN Saisonauftakt, DFB Futsal Cup, „Anlassen 2011“	6
Momentaufnahmen	7
Impressum	8

Die Nürburgring Automotive GmbH führt 2011 den bewährten Kurs fort. Dreh- und Angelpunkt ist die Stärkung und der Ausbau des Motorsports. Zusätzliche Projekte und Angebote geben Impulse für neue Zielgruppen. Der wirtschaftliche Erfolg des Rings und der gesamten Region wird in enger, partnerschaftlicher Zusammenarbeit ausgebaut. Der Nürburgring ist bereit für den Start in die erlebnis- und vor allem erfolgreiche Saison 2011.

Volles Motorsportprogramm

In diesem Jahr startet die Saison am Nürburgring früher als zuvor: Mit dem ersten Lauf der VLN Langstreckenmeisterschaft Nürburgring findet Anfang April die erste Großveranstaltung statt, gefolgt von Highlights wie dem Motorradaisonauftakt „Anlassen“ und der Laufveranstaltung „Fisherman's Friend StrongmanRun“. Einer der zahlreichen Höhepunkte ist in diesem Jahr der „Große Preis Santander von Deutschland“ am Nürburgring. Die gesamte Region freut sich auf die Rennoliden, die internationale Fahrerelite sowie ein tolles und erlebnisreiches Rahmenprogramm. Diese Veranstaltung ist ein Aushängeschild für die gesamte Eifel und eine tolle Möglichkeit, sich als hervorragender Gastgeber mit einer Vielzahl an kulturellen Angeboten und einer außergewöhnlichen Landschaft zu präsentieren.

Gemeinsam erfolgreich

Die Nürburgring Automotive GmbH wird auch 2011 den Erfolg des Nürburgrings vorantreiben. Schlüssel dabei sind zusätzliche Angebote an der Rennstrecke. Sie sichern den Motorsport am Nürburgring, sind notwendig für die wirtschaftlich profitable Arbeitsweise

und damit den langfristigen Erhalt der Motorsportstätte. Die bewährten Angebote gilt es zu optimieren, Synergien zu schaffen und vorhandene Potenziale besser zu nutzen. Mit dem neuen Mietvertrag für den Industriepool konnte die Nürburgring Automotive GmbH beispielsweise marktangemessene Preise für die industrielle Streckennutzung erreichen – ein wichtiger Schritt für die wirtschaftliche Sicherung der Motorsportstätte. Ein Erfolg sind auch die gestiegenen Übernachtungszahlen rund um den Nürburgring. Die neuen Lindner Hotels und der Ferienpark entsprechen mit ihren Angeboten den Wünschen jener Gäste, die bislang nicht in die Region reisten. Die Häuser tragen damit ihren Teil zur attraktiven Gestaltung und Belebung des Marktes rund um die wohl berühmteste Rennstrecke der Welt bei.

Den Mythos Grüne Hölle stärken

Der Motorsport ist und bleibt das Herz des Nürburgrings. Dafür setzt sich die Nürburgring Automotive GmbH auch 2011 ein. Konkret ist die Verlegung der Start-/Zielgeraden und des Siegerpodests geplant, um die Sicht der Zuschauer auf das Renngeschehen zu verbessern. Mit der Restaurierung des Historischen Fahrerlagers wird ein wichtiger Teil der Nürburgring Motorsportgeschichte bewahrt. Der Ausbau der bisherigen Fahrerlebnisangebote im Rahmen der Driving Academy bringt zusätzliche Besucher und ist ein weiterer Schritt, das Motorsportangebot für die Besucher noch attraktiver zu gestalten.

Die Nürburgring Automotive GmbH freut sich auf eine erlebnisreiche, spannende und vor allem erfolgreiche Saison 2011 am Ring. ■

News

+++ 4.246 Euro kamen beim 2. Hallenfußball-Turnier am Nürburgring Anfang Januar zu Gunsten der Fritz-Walter-Stiftung für die Förderung der Jugendarbeit im Fußballsport und der Integration zusammen +++ Mehr als 4.000 Musikfans feierten am Nürburgring im Januar und Februar mit Andrea Berg und Thomas Anders +++ Bereits 9.000 Läuferinnen und Läufer haben sich für den Fisherman's Friend StrongmanRun am 17. April angemeldet +++ Anfang Juni eröffnet am Nürburgring der neue Offroad-Park mit verbessertem, abwechslungsreichem Gelände.



Interview „Die schnellsten Autofahrer sind die sichersten“

Drei Fragen an Hubert Hahne: Der neue Nürburgring-Botschafter über seine Faszination und Philosophie in Sachen Motorsport-Marketing

In den 1960er Jahren waren Sie als Fahrer ein aktiver Teil der Motorsport-Szene. Ihr Sieg beim Sechs-Stunden-Rennen auf der Nordschleife war der Startschuss für eine legendäre Karriere. Was macht für Sie die Faszination Nürburgring aus?

Der Nürburgring gilt nicht umsonst als schönste und schwierigste Rennstrecke der Welt, das weiß ich aus eigener Erfahrung. Die anspruchsvolle Nordschleife ist dabei ein echtes Highlight: Sie verlangt dem Fahrer alles ab. Als ich meinen Posten als Nürburgring-Botschafter angetreten habe, bin ich tatsächlich noch einmal auf die Piste gegangen – und das bekannte Kribbeln war sofort wieder da. Künftig werde ich die Faszination Nürburgring aber lieber in meiner neuen Aufgabe als Botschafter der Motorsportkultstätte ausleben. Das ist fast genauso aufregend wie eine Ringrunde!

Die Erlebnisse auf der Rennstrecke haben Sie geprägt. Wie können Sie mit Ihren Erfahrungen dazu beitragen, das Angebot am Nürburgring noch attraktiver zu gestalten?

Der Fahrspaß und der damit verbundene Mythos Nürburgring stehen natürlich immer im Vordergrund. Aber wer hier seine Runden dreht, profitiert auch persönlich davon. Er erlebt die „Hohe Schule“ des Motorsports: Durch den außergewöhnlichen fahrtechnischen Anspruch werden Sinne und Selbstdisziplin gleichermaßen geschult. Gefördert wird dies zusätzlich durch Angebote wie zum Beispiel den Anti-Schleuderkurs, dem Fahren im bewässerten Kreisel oder beim High-Speed-Controlling. Motorsport hat eben auch sicherheitsrelevante Aspekte, das ist mir wichtig. Wer sich auf der Piste austobt und echte Grenzbereiche erlebt, bleibt im täglichen Stra-

ßenverkehr viel souveräner. Das gilt nicht nur für mich und andere Rennfahrer, sondern auch für normale Autofahrer. Nach dieser Erkenntnis sollen die Fahrangebote am Nürburgring weiter ausgebaut werden. Zurzeit entwickeln wir neue Disziplinen wie Intensivtrainings mit einem Personal-Trainer oder die Testdriver- und Racingdriver-Schulung. Übrigens, so merkwürdig es klingen mag: Es ist eine Tatsache, dass die schnellsten Autofahrer der Welt zugleich die sichersten sind – was sich im Übrigen durchaus umkehren lässt.

Als Botschafter des Nürburgrings unterstützen Sie die Geschäftsleitung künftig bei der Vermarktung von Motorsportveranstaltungen. Welche Potenziale sehen Sie für den Ring?

Das „Marketingprodukt Nürburgring“ ist attraktiv und wertvoll – das ist substanzuell kaum zu verbessern. Gleichwohl können wir den Bekanntheitsgrad des Nürburgrings als Sportstätte, Freizeit-Destination und Location steigern, indem wir die Marketing-Aktivitäten ausbauen. Das neue Management der Nürburgring Automotive GmbH ist sich dessen bewusst. Und ich werde sie dabei mit Branchenkenntnis und meinen Kontakten in aller Welt tatkräftig unterstützen.

Ein großes Potenzial steckt sicher in Kooperationen mit Automobil- und Motorradkonzernen sowie Engineeringunternehmen. Wenn bei solchen Werbepartnerschaften alle an einem Strang ziehen und ungewöhnliche Ideen entwickeln, profitieren letztlich alle davon. Da teile ich die Ansicht des Nürburgring-Managements, das seine Aufgabenstellung mit den Vorgaben für ein Autorennen vergleicht: Je mehr Teilnehmer an den Start gehen, umso spektakulärer wird die Show. ■



Hubert Hahne – ein Leben für den Motorsport

Hubert Hahne absolvierte nach dem Besuch der Handelsschule erst eine kaufmännische Lehre und unterstützte anschließend seinen Vater in dessen Süß- und Tabakwaren-Großhandel. Danach arbeitete er als Volontär in einer renommierten BMW-Vertretung in Düsseldorf. Damit legte er den Grundstein für seine berufliche Laufbahn, die ihn 1960 als 25-Jährigen erstmals auf die Rennpiste führte: beim Sechs-Stunden-Rennen am Nürburgring. Auch wenn dieser erste Start mit einer enttäuschenden Disqualifikation endete, hatte Hahne seine Leidenschaft entdeckt. Für das BMW-Team fuhr er im Tourenwagen von Sieg zu Sieg. 1966 wurde er Europameister und absolvierte als Erster die Nürburgring-Nordschleife unter zehn Minuten. Noch im gleichen Jahr wechselte Hubert Hahne in die Formel 2, wo er 1969 als Vice-Europameister durchs Ziel fuhr. Ein Jahr später beendete er seine aktive Karriere. Dem Motorsport und der Automobilbranche blieb der heute 75-Jährige aber treu: als Testfahrer, Fachjournalist und aktuell als Botschafter des Nürburgrings.

Erfolgsmeldungen I

Restaurierung der Legende

Viele maßgebliche Episoden internationaler Renngeschichte wurden im Historischen Fahrerlager am Nürburgring geschrieben. Es wurde 1927 zusammen mit der Rennstrecke eröffnet. Über die Jahre hat es einige Veränderungen und Umbauten erfahren. Nun wird das weltweit älteste noch erhaltene Boxengeviert optisch und inhaltlich wieder in seinen Ursprungszustand zurückversetzt, um den Geist und das Flair früherer Motorsportzeiten wieder herzustellen und den historischen Wert der Gebäude zu erhalten. Die Boxen werden wieder zurück gebaut und liebevoll in den originalen Farbtönen restauriert. Speziell nach alten Unterlagen gefertigte

Emaile-Lampen sowie eigens gebrannte Metallschilder zur Kennzeichnung der Boxen werden angebracht. Auch die hölzerne Sprecherkabine bekommt einen prominenten Platz. Alles Moderne wird so platziert, dass es nicht sichtbar ist. Am 30. April und 1. Mai 2011 wird das Historische Fahrerlager am Nürburgring feierlich wiedereröffnet. Fahrzeuge, Siegerwagen und Rennfahrer aus über 80 Jahren Ring-Geschichte werden sich hier ein Stelldichein geben. Der am 30. April stattfindende Lauf der Langstreckenmeisterschaft Nürburgring (VLN) bietet dazu den passenden Rahmen und verbindet gekonnt aktuellen und historischen Motorsport. ■

Nordschleifenwanderung

Zu Fuß eroberten Anfang Januar 120 Nürburgring Fans die legendäre schneebedeckte Nordschleife. Die Nürburgring Automotive GmbH hatte alle Besitzer einer Jahreskarte seit 1927 bis 2011 kostenlos zu einer exklusiven Nordschleifenwanderung eingeladen. Mit winterlichen Wettspielen, Musik, Glühwein und weiteren Attraktionen an verschiedenen Stationen feierten sie gemeinsam den Start in das neue Jahr am Nürburgring. ■

Heiß begehrte Formel-1-Tickets

Noch vor Beginn der heißen Vorverkaufsphase wurden bislang schon rund 33.000 Tickets für das Formel-1-Rennen am Nürburgring abgesetzt. Damit wurde die Zahl der verkauften Tickets für den „Großen Preis Santander von Deutschland“ bis zu diesem Zeitpunkt im Vergleich zu 2009 bereits verdoppelt. Die Nürburgring Automotive GmbH hofft, dass auch die deutschen Formel-1-Fahrer so erfolgreich in die neue Saison starten und die Nachfrage nach den Grand-Prix-Tickets zusätzlich unterstützen. ■

Lexus LFA Sonderedition mit „Nürburgring-Paket“

Auf dem Genfer Autosalon vom 03. bis zum 13. März 2011 feierte eine Sonderedition des Lexus LFA Supersportwagens mit „Nürburgring-Paket“ Premiere. Das hier erstmals öffentlich gezeigte Fahrzeug überzeugt mit einer einzigartigen Kombination aus Dynamik, Leistung und Design. Die japanische Premiummarke Lexus hat sich die Besonderheiten der Nürburgring-

Nordschleife als eine der weltweit härtesten und anspruchsvollsten Rennstrecken für die Fahrzeugentwicklung zu Nutze gemacht. Das „Nürburgring-Paket“ für den Lexus LFA wurde konsequent auf optimale Rennstrecken-Performance ausgerichtet. Neben der Ausstattung macht sich die Exklusivität der Sonderedition auch in der Stückzahl bemerkbar – die Edition ist

auf 50 Fahrzeuge limitiert. Ab 2012 ist das Sondermodell erhältlich. Besonderer Bonus: Jeder Käufer erhält zusätzlich einen unvergesslichen Fahrerlehrgang auf der legendären Nordschleife und eine Jahreskarte für die ganz persönliche Herausforderung „Grüne Hölle“. ■

Ausbau der VIP-Hospitality

Um den Nürburgring für Geschäftskunden noch attraktiver zu gestalten, investiert die Nürburgring Automotive GmbH in den kommenden Monaten in den umfangreichen Ausbau der VIP-Hospitality. Geplant ist zum einen der Ausbau eines Gebäudeabschnittes zu einem neuen Konferenzzentrum mit vier Meetingräumen, die auch als Lounges genutzt werden können. Diese verfügen über einen Außenbalkon von

dem die Gäste einen beeindruckenden Blick auf die Rennstrecke genießen. Zum anderen wird ein ehemaliger Shop auf dem Boulevard umgebaut und -funktioniert und dient zukünftig als zentraler VIP-Zugang zu den darüberliegenden Business-Lounges. Zusätzlich werden die Business-Lounges und die Panorama-Lounges in der Mercedes-Tribüne attraktiver gestaltet. ■



Tophotel 2011

Gratulation an den Lindner Ferienpark Nürburgring. Er wurde von HolidayCheck, dem größten deutschsprachigen Meinungsportal für Reise und Urlaub im Internet, zum Tophotel 2011 gewählt. Mit dieser Auszeichnung wird der Ferienpark als besonders beliebtes Hotel in der Region geehrt. Die Gäste bewerten das Hotel in verschiedenen Kategorie wie zum Beispiel „Zimmer“, „Service“, „Lage“, „Gastronomie“ oder „Sport und Unterhaltung“. Insgesamt erhielten sieben Lindner-Hotels in ganz Deutschland den begehrten Publikumspreis – so viel wie von keiner anderen deutschen Hotelgruppe. ■



Menschen am Nürburgring



Markus Kaltenbach und Yukihiro Maeda – zwei neue Key Account Manager im Team

Eine professionelle Kundenbetreuung und zielgerichtete Neukunden-Akquise sind die Schlüssel für die erfolgreiche Entwicklung des Nürburgrings. Mit Markus Kaltenbach und Yukihiro Maeda hat der Ring zwei neue Key Account Manager an Bord geholt und stellt sich in diesen Bereichen noch kompetenter auf.

Der gebürtige Eschweiler Markus Kaltenbach entdeckte schon früh seine Leidenschaft für den Motorsport. Nach seinem Studium der Sportökonomie an der Universität Bayreuth arbeitete er lange Zeit für die Daimler AG. Hier war er unter anderem für die Konzeption und Durchführung von Marketing-Aktivitäten und Kundenevents in der Formel 1 und DTM zuständig. Als neuer Sales & Key Account Manager/Vertrieb & Partnermanagement verantwortet Markus Kaltenbach die Zusammenarbeit mit den Partnern des Nürburgrings. Eines seiner Ziele ist es, das gesamte Leistungsportfolio des Rings in Abstimmung mit den Partnern zu vertreiben. Eine enge Kundenbindung und das Generieren von Neugeschäft gehört zu seinen Kernaufgaben. Dabei stehen deutsche und europäische Kunden aus den Bereichen Automobilindustrie und Telekommunikation in seinem Fokus „Bei meiner Arbeit am Nürburgring fasziniert mich nicht nur das Thema Motorsport, sondern insbesondere das ganzjährige Vermarktungspotenzial, das der Ring seit

2009 bietet“, so Kaltenbach. „In der Nürburgring Automotive GmbH gibt es für mich viele Gestaltungsmöglichkeiten.“

Auch Yukihiro Maeda freut sich über seine neuen Aufgaben am Nürburgring. Schon in seinem Studium an der Fachhochschule der Wirtschaft Bergisch-Gladbach (FhdW) und im englischen Wroxten sowie in Kapstadt legte er einen Schwerpunkt auf die Automobilindustrie. Als gebürtiger Freiburger mit japanischen Wurzeln führte ihn sein Weg unter anderem zur Toyota Deutschland GmbH und zu Toyota Marketing Europe, wo er im Marketing-Bereich Akzente setzen konnte. Aus dieser Zeit stammt auch die Leidenschaft für den Nürburgring, den Maeda als Mitglied des Lexus LFA-Teams beim 24h Rennen hautnah erlebte. In seiner neuen Funktion als Key Account Manager/Vertrieb & Partnermanagement kümmert er sich um eine intensive Betreuung der Automobil-Kunden aus dem europäischen und asiatischen Ausland. Zudem ist er für den Getränke-, Finanz- und Versicherungssektor sowie für Reifenhersteller zuständig. „Meine neue Aufgabe am Ring ist vielseitig und spannend“, sagt Maeda. „Der Nürburgring mit seinem Mythos und seiner Tradition ist einfach einzigartig – ich bin stolz darauf, einen Teil zu seiner Erfolgsgeschichte beitragen zu können.“ ■

Meldungen aus den

Geschäftsbereichen

Nürburgring Kart-Meister gesucht

Auf den Spuren von Michael Schumacher, Sebastian Vettel und Co. können routinierte und angehende Kart-Fahrer sich zukünftig bei drei speziellen Wettbewerben auf der ring®kartbahn miteinander messen. Gesucht werden Kart-Meister im Rahmen des neuen Junior-Kart-Clubs, 1-Stunden-Rennens und 3-Stunden-Team-Wettbewerbs. Die verschiedenen Läufe finden über das ganze Jahr verteilt zu bereits festgelegten Terminen an Wochen- und Sonntagen statt und freuen sich bereits großer Beliebtheit.

Ausgezeichneter Newsletter

Der Nürburgring geht mit seinem Newsletter neue und erfolgreiche Wege, um sein vielfältiges Angebot noch bekannter zu machen. Zusammen mit dem professionellen E-Marketing-Partner promio.net entwickelte das Unternehmen eine crossmediale Kampagne, um Nürburgring Besucher als Newsletter-Abonnenten zu gewinnen und die Öffnungs- sowie Klickraten der E-Mails zu erhöhen. Auf den E-Mail Marketing Summits in Las Vegas wurde das Konzept jetzt in der Kategorie „Best Integration with Other Channels“ ausgezeichnet.

Touristikbranche zu Gast am Nürburgring

Dass der Nürburgring mehr als nur Motorsport zu bieten hat, erfuhren rund 300 Touristik-Experten aus ganz Deutschland vom 21. bis 23. Januar aus erster Hand. Bei einem umfassenden Informations-Wochenende in Kooperation mit pepXpress erlebten sie das vielfältige Freizeitangebot der Eifel-Destination.

Volles Programm auf der ITB

Vom 9. bis 13. März 2011 blickte die Tourismusbranche auf die ITB in Berlin. Mit dabei war auch der Nürburgring. An einem Counter auf der Präsentationsfläche des Bundeslands Rheinland-Pfalz in Halle 8.2/Stand 201 stellte die Destination sich und die Highlights der Saison vor. Im Fokus standen die Formel 1 und der neue Gruppenreisekatalog des Rings, der seine gesamte Vielfalt an außergewöhnlichen Aktivitäten widerspiegelt.



„Der Nürburgring ist für mich ...“

„... unglaublich facettenreich. Ich freue mich immer wieder, unseren Besuchern mit einer Führung über den Ring die spannende und vielfältige Welt des Motorsports näherzubringen. Es macht Spaß zu sehen, wie überrascht und erstaut die Gäste sind, wenn sie feststellen, was es hier alles zu sehen und zu erleben gibt.“

Jan Assenmacher, Backstage-Tour Guide am Nürburgring

Erfolgsmeldungen II

Nürburgring-Freunde gründen Verein

Der Nürburgring hat viele Fans, Unterstützer und Freunde. Der Erfolg der legendären Motorsportstätte liegt ihnen am Herzen und sie alle möchten ihren Beitrag dazu leisten. Einer von ihnen ist Hans-Peter Schössler, Geschäftsführer der Lotto Rheinland-Pfalz GmbH. Zusammen mit weiteren Persönlichkeiten aus Sport, Politik, Wirtschaft und der Region hat er im Dezember 2010 den Verein „Freunde des Nürburgrings“ gegründet. Ziel des Vereins ist es, den Nürburgring als weltweit beachteten Motorsport-, Kultur-, Tagungs- und Veranstaltungsort zu etablieren und neue Möglichkeiten für seine Vermarktung zu erschließen.

Vereinsvorsitzender ist Fred Pretz, Präsident des Sportbundes Rheinland. Stellvertretend übernehmen dieses Amt Dr. Achim Schloemer, Geschäftsführer der Rheinland-Pfalz Tourismus GmbH und Dieter Enders, Vorstand beziehungsweise Vorsitzender des ADAC Mittelrhein e. V.. Weitere Gründungsmitglieder und Unterstützer sind der rheinland-pfälzische Wirtschaftsminister Hendrik Hering, der Radsportweltmeister von 1966 Rudi Altig, Sportreporterlegende Fritz Danco und der Fußballweltmeister von 1954 Horst Eckel. Sie alle rufen mit dem Verein „Freunde des Nürburgrings“ dazu auf, im gemeinsamen Handeln die geschaffenen

Infrastrukturen mit Leben zu füllen und die Vision vom Nürburgring als erste Adresse für Veranstaltungen, Events und Motorsport in Deutschland und darüber hinaus umzusetzen. ■



AVIS gibt Gas am Nürburgring

Ende Januar beeindruckte der Nürburgring als professionelle Eventlocation bei der „AVIS Convention 2011“. Rund 500 Mitarbeiter der weltweit renommierten Autovermietung erlebten bei der Jahresauftaktveranstaltung mit Tagung und individuellem Rahmenprogramm die Vielfalt des Rings hautnah. Neben der Unterbringung der Gäste verantwortete der Nürburgring vor allem die Konzeption, Organisation

und Durchführung eines Teambuildingevents im ring*werk. „Unser Jahresauftakt am Nürburgring war ein großer Erfolg“, freut sich Frank Lüders, Geschäftsführer der Avis Autovermietung. „Die Einzigartigkeit der Location hat uns alle fasziniert. Der Schwung dieses Events wird uns 2011 sicher noch lange begleiten.“ Jörg Lindner, Geschäftsführer der Nürburgring Automotive GmbH ergänzt: „Im Rahmen der AVIS Con-

vention konnten wir einmal mehr zeigen, dass der Nürburgring als attraktive Businesslocation vieles zu bieten hat. Auf individuelle Wünsche und unterschiedlichste Ansprüche können wir auch bei großen Veranstaltungen schnell und unkompliziert reagieren – ideale Voraussetzungen für beeindruckende und erfolgreiche Events am Nürburgring.“ ■

Besuchermagnet Lindner Ferienpark am Nürburgring

2010 begrüßte die Nürburgring Automotive GmbH insgesamt zirka 62.000 Gäste im Lindner Ferienpark. Er war Ziel für Motorsport-Fans sowie Wellnessgäste und Urlauber, die sich gezielt für die Region und die Angebote am Nürburgring entschieden haben. Das Congress & Motorsport Hotel zählte im vergangenen Jahr rund 33.000 Gäste, das Lindner Hotel Eifel-dorf 16.000 Besucher. Hier wurden vorrangig

Rennteam, Business- und Eventgäste begrüßt. „Mit den neu geschaffenen Übernachtungsmöglichkeiten am Nürburgring sprechen wir ganz bewusst Gäste an, die bislang nicht an den Nürburgring gekommen sind, weil es eben nicht die Übernachtungsmöglichkeiten gab, die sie gern gehabt hätten“, erklärt Kai Richter, Geschäftsführer der Mediinvest GmbH, Projektentwickler der neuen Hotel- und Gastronomieangebote

am Nürburgring, und Gesellschafter der Nürburgring Automotive GmbH. „Der Ferienpark und die Hotels tragen damit ihren Teil dazu bei, den Markt rund um den Nürburgring noch attraktiver und lebendiger zu gestalten“, so Kai Richter weiter. Laut statistischem Landesamt sind die Übernachtungszahlen in der gesamten Region rund um den Nürburgring entgegen dem landesweiten Trend stark gestiegen. ■

Kommende Highlights

„Anlassen 2011“ – Motorradsaisonaufakt am Nürburgring

Die ersten Sonnenstrahlen und Plustemperaturen lassen echte Motorradfans schon wieder unruhig werden – sie stehen bereits in den Startlöchern für die neue Bikersaison. Auch in diesem Jahr lädt der Nürburgring alle begeisterten Motorradfahrer und interessierten Zuschauer zum großen Saisonauftakt am zweiten Aprilwochenende ein. Rund 10.000 Biker werden zum ökumenischen Gottesdienst speziell für Motorradfahrer am Sonntag, den 10. April 2011, um 14 Uhr im Fahrerlager der Grand-Prix-Strecke erwartet. Anschließend finden sich alle Biker zum klassischen Corso über die Nordschleife zusammen und „cruisen in heiliger Mission“ auf dem Asphalt der Grünen Hölle. Erstmals öffnet der Nürburgring für das „Anlassen“ in diesem Jahr bereits am Samstag seine Tore. Die Besucher erwartet wie auch am Sonntag ab 11 Uhr ein vielfältiges Programm rund um das Thema Motorrad und Sicherheit. Damit startet am Nürburgring eine spannende

Zweirad-Saison, die mit Touristenfahrten sowie hochkarätigen Wettbewerben wie der IDM und der FIM Superbike WM das ganze Jahr über volles Motorsportprogramm bietet. ■



Veranstaltungen

Übersicht

26.03.2011
Einstellfahrten VLN
Langstreckenmeisterschaft Nürburgring

02.04.2011
Aufakt VLN Langstreckenmeisterschaft
Nürburgring – Lauf 1

08.-09.04.2011
DFB-Futsal-Cup, ring°arena

10.04.2011
„Anlassen 2011“ – Auftakt der
Motorradsaison am Nürburgring

16.04.2011
DANCE MASTERS! Best of Irish Dance,
ring°arena

17.04.2011
Fisherman's Friend StrongmanRun

30.04.-01.05.2011
Wiedereröffnung Historisches Fahrer-
lager im Rahmen des 2. VLN Laufes

06.-07.05.2011
Porsche Sports Cup

14.05.2011
VLN Langstreckenmeisterschaft
Nürburgring – Lauf 3

20.-22.05.2011
IDM Internationale Deutsche
Motorradmeisterschaft

28.05.2011
VLN Langstreckenmeisterschaft
Nürburgring – Lauf 4

DFB-Futsal-Cup am Nürburgring

Anfang April ist der Nürburgring Gastgeber für Deutschlands beste Mannschaften einer neuen Trendsport-Art: Futsal. Diese offizielle Form des Hallenfußballs wird nach international geltenden FIFA-Regeln ohne Bande sowie Abseits und mit sehr strengen Foul-Regeln gespielt. Für die Fans ist es fairer, schneller, technischer, ele-

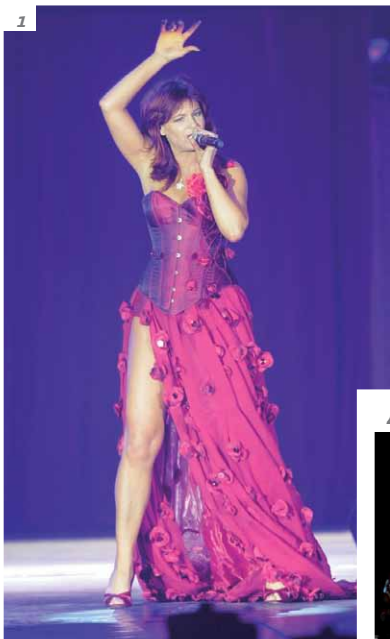
ganter, taktischer und meistens torreicher als Fußball. Ihren Ursprung hat diese Ballsportvariante in Südamerika. Auch in Deutschland wird sie immer populärer und das seit 2006 jährlich ausgetragene DFB-Turnier immer beliebter. Mit dem Gastspiel am 8. und 9. April 2011 am Nürburgring findet der DFB-Futsal-Cup erstmals in der Eifel statt. ■

Auftakt der VLN Saison 2011 am Nürburgring

Am 26. März fällt am Nürburgring mit den Einstellfahrten der Langstreckenmeisterschaft Nürburgring der Startschuss für die VLN Saison 2011. Für den ersten Lauf schalten die Ampeln am zweiten April erstmals auf Grün. Die Rennserie steht vor einer verheißungsvollen Saison voller Action und Spannung. Neben dem 6h ADAC Ruhr-Pokal-Rennen, das auf den 27. August terminiert ist, wird zukünftig ein weiteres 6-Stunden-Rennen gefahren. Die 42. Adenauer

ADAC Rundstrecken-Trophy am 14. Mai wird um zwei Stunden aufgestockt. Der optimale Rennkalender bietet in diesem Jahr den Teams, die sich auf diese sportliche Herausforderung vorbereiten möchten, viel Spielraum. VLN-Fans dürfen sich also auf mehr Rennaction als jemals zuvor freuen. Die Entscheidung um die Meisterschaft fällt im letzten Saisondrittel in den Monaten September und Oktober. ■

Momentaufnahmen



1 Andrea Berg verzaubert ihre Fans am Nürburgring **2** Auch 2011 ein Klassiker: Touristenfahrten über die Nordschleife **3** Thomas Anders, the Gentleman of Music, am Nürburgring **4** Höchste Konzentration bei den neuen ring^okartbahn Rennserien **5** Fußball am Ring – Im Geiste Fritz Walters **6** Deutsche Judo-Einzelmeisterschaft in der ring^oarena **7** Bei der Nordschleifenwanderung eroberten Anfang Januar 120 Nürburgringfans die legendäre Rennstrecke zu Fuß **8** Touristik-Experten testen das ring^okino bei einem Info-Event am Nürburgring **9** Verschneite Grand-Prix-Strecke



Impressum

Ausgabe 1/2011

Herausgeber:
Nürburgring Automotive GmbH
Nürburgring Boulevard 1
53520 Nürburg

Unternehmenskommunikation
Stefanie Hohn
Telefon: 02691 302 9204
Fax: 02691 302 9299
Mail: presse@nuerburgring.de

Agenturpartner:
Straub & Linardatos GmbH, Hamburg

